

RS OGH 1992/7/9 8Ob630/91, 2Ob27/00k, 2Ob240/01k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.07.1992

Norm

ABGB §1210

ABGB §1215

Rechtssatz

Der Auseinandersetzungsanspruch des ausgeschlossenen Gesellschafters einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts entsteht bereits mit dem Zeitpunkt der Wirksamkeit der Ausschlussklärung, doch kann nicht grundsätzlich gesagt werden, daß er zu diesem Zeitpunkt auch schon fällig ist.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 630/91
Entscheidungstext OGH 09.07.1992 8 Ob 630/91
Veröff: SZ 65/107 = RdW 1992,337
- 2 Ob 27/00k
Entscheidungstext OGH 22.02.2000 2 Ob 27/00k
Beisatz: Hier: Auseinandersetzungsanspruch des ausgeschiedenen Gesellschafters. (T1) Beisatz: Hier: Fälligkeit ist an Hand der Bestimmungen der GO 1991 (Geschäftsordnung für Arbeitsgemeinschaftsverträge) zu beurteilen. (T2)
- 2 Ob 240/01k
Entscheidungstext OGH 18.10.2001 2 Ob 240/01k
Auch; Beis wie T1

Schlagworte

GesBR

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0022277

Dokumentnummer

JJR_19920709_OGH0002_0080OB00630_9100000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at